

**Barmingholtener Wegekreuz an der Ecke Graßhofstraße / Barmingholtener Straße.
 Im Mai 1990 errichtet zur Verbundenheit der kath. Gläubigen Holtens mit den
 1917 eingemeindeten Gläubigen aus Hiesfeld in der Pfarrgemeinde St. Johann Holten.**

Initiatoren: Pfarrer Joseph Schepers und Rentant Manfred Gipmans

September 2010

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

Vor 50 Jahren

Ruhrwacht

Erscheint frühmorgens, sechsmal wöchentlich. Anzeigenpreis: Gemäß Preisliste Nr. 7 vom 1. März 1957. Bezugspreis: 4,— DM einschl. Botenlohn, Postbezug: 4,— DM zuzügl. 0,54 DM Zustellgebühr. Einzelpreis: 0,20 DM, samstags 0,30 DM. Postscheckkonto Amt Essen 63407. Ruf: 21547/21548, Verlagsort Oberhausen

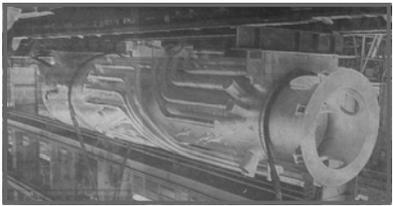
Amtliches Organ der Stadt Oberhausen • Sterkrader Volkszeitung • Osterfelder Stadtanzeiger • Verlag, Druck und Redaktion: Oberhausen (Rhld.), Ruhrwacht-Haus
Nummer 258 / 54. Jahrgang

Sterkrade 1960

Gegründet 1891

GHH liefert Dampfumformer für Atomkraftwerk Kahl am Main Meisterleistung Sterkrader Konstrukteure

23. Jan. Der aus Chrom-Nickelstahl bestehende Dampfumformer hat einen Durchmesser von 2,50 Meter und wiegt 86 Tonnen und stellt mit seinen Dimensionen, Werten und Ausstattung ein technisches Wunderwerk dar. Das im Prozess nicht verdampfte Wasser wird durch die von außen sichtbaren Rohre zurückgeleitet und wieder den innen liegenden Siederohren zugeführt, wo es erneut am Verdampferprozess teilnimmt. Dagegen wird vom Reaktor kommender Dampf zu Wasser kondensiert, wobei ihm die Wärme entzogen wird. Das Kondensat dieses Primärdampfes wird durch einen unten liegenden Stutzen abgeleitet und zur weiteren Wärmeabgabe einem Speisewasserpumpe zugeführt. Es gelangt schließlich auf seinem weiteren Weg wieder zum Reaktor, wo es erneut verdampft. Sämtliche Schweißnähte und Werkstücke wurden auf ihre Dichtigkeit besonders geprüft. Zum Schutz des Personals gegen radioaktive Strahlung erhält der Umformer im Atomkraftwerk noch einen etwa 1 Meter starken Betonmantel.



16. Febr: Pfarrer Hünninger verläßt seine Wirkungsstätte, die ev. Kirchengemeinde Buschhausen und wechselt in seine bergische Heimat als Pfarrer nach Remscheid. Seine Amtsgeschäfte übernimmt der vorläufige Pastor Steper. Vor mehr als sechs Jahren wurde Hünninger vom Dinslakener Superintendenten in Buschhausen eingeführt

Lehrer Küppers Klasse freut sich

Schloss-Schule Holten gewann Klassenreise nach Berlin

Sieger im großen Weihnachtspreisausschreiben gewann Klassenfahrt nach Berlin

23. Jan. Die Schüler des 8. Schuljahres in der Klasse von Lehrer Heinz Küpper an der Holtener Schloss-Schule haben Ursache sich zu freuen. Sie gewannen, wie uns die Bundeszentrale für Heimatdienst soeben aus Bonn mitteilt, als Spitzenpreisträger und 3. in der Siegesreihe eine Klassenreise nach Berlin. Die ganze Klasse wird also eine Fahrt nach Berlin als Lohn für bewiesene ausgezeichnete Kenntnisse des Grundgesetzes - das war das Thema des Preisausschreibens - antreten können. Unter anderem waren auch Fragen aus dem Themenkreis Diktatur und Demokratie zu beantworten. Die Reise wird mehrere Tage dauern und erfolgt auf Einladung des Berliner Senates. Etwa 33000 Schulklassen waren beteiligt.



3. Mai Die Ruine des Hauses Krott an der Bahnhofstraße, eins der letzten Kriegsandenken in Sterkrade, soll zu Gunsten eines modernen Stadtbildes weichen.

Pfarrer Lehmann in Schmachtendorf eingeführt Die ganze Gemeinde begrüßte ihn

25. Jan. Für die katholische Kirchengemeinde Schmachtendorf war die Einführung von Pfarrer Lehmann, bisher Kaplan an St. Clemens Sterkrade, ein festlicher Tag. Nie wurde in Schmachtendorf ein Priester mit größeren Ehren empfangen. Im Auftrag des Ruhrbischofs Dr. Franz Hengsbach geleitete Dechant Denkhoff von St. Clemens Pfarrer Lehmann bis zum verschlossenen Portal des Hottehauses, wo er ihm die Schlüssel übergab. Im Saalbau Gerlach folgte unter großer Anteilnahme die weltliche Feier mit zahlreichen Abordnungen aus allen Pfarreien des Dekanates.



25 Jahre Kinderschwester auf der Schwarzen Heide

30. März In frohen und schweren Stunden war die ehrwürdige Schwester Adelwarda von der Göttlichen Vorsehung ihren Kindern eine treusorgende Mutter. Jeden Morgen kommt sie vom Kloster in der Sterkrade Mitte zur Schwarzen Heide und sammelt schon unterwegs viele Kinder auf.



30. April Ohne Zwischenfälle durchbrausten die Radfahrer der Deutschlandrundfahrt an der Spitze Junkermann und Altig den Stadtteil Sterkrade.

Sterkrader Goldjunge Paul Lange im Triumph empfangen

14. Sept. In einem hier noch nie gesehenen Triumphzug empfing gestern die Oberhausener Bevölkerung den ersten Olympia-Goldmedaillengewinner unserer Stadt. "Päulchen" Langer von der Turnerschaft 1869 Sterkrade winkte mit rot-weißen Nelken und blieb in all dem Trubel ein sympathischer Sportler. In Rom war die 4x500 Meter Kanustaffel aus beiden Teilen Deutschlands nicht zu schlagen. Dabei waren auch der zweite Oberhausener Olympiateilnehmer, Adolf Schwarte, als auch Helmut Janz.



Sterkrader Sänger im Festzug

Männer-Quartett Sterkrade-Heide glänzte in Koblenz

6. Juli Das Männer-Quartett folgte einer Einladung zum internationalen Chorwettbewerb in Koblenz-Bassenheim. Die Sterkrader sangen in der höchsten internationalen Klasse und konnten sich trotz starker Konkurrenz prächtig behaupten und die Chöre des Ruhrgebietes exzellent vertreten. Die Heidesänger erreichten in allen Kategorien, im Klassensingen, Hauptehrensingen, im Ehrensingen als auch im Höchstehrensingen den jeweiligen 1. Preis. Auf Grund der höchsten Punktzahl wurde ihnen auch der Tageshöchstpreis und der Dirigentenpreis zugesprochen. Die Sänger wurden bei der Rückkehr im Vereinslokal Schützenhof begeistert empfangen. Einen großen Anteil am Erfolg hat Musikdirektor Fritz Greis (Hamborn), der den Verein nun 9 Jahre leitet.

12. Mai Auf der kleinen Anlage am Sterkrader Bahnhof ist der "Hüttenmann" von dem Bildhauer Hanebal aufgestellt worden. Der Initiator Dr. Mandelartz und STIG-Geschäftsführer Dr. Schunk wünschten dem 60 Zentner schweren Mann aus Westerwälder Diabas-Gestein ein langes Leben und zum Nachdenken anregend an vergangene Zeiten.

Anfang eines neuen Gemeindezentrums an der Christuskirche

13. Okt. Die Sterkrader Christuskirchengemeinde hat seit Sonntag ein neues Gemeindezentrum neben der Kirche. Das Gemeindehaus soll eine Stätte der menschlichen Kontaktpflege zwischen den Gläubigen werden.

9. Dez. Am Samstag wir im Zuge der Buschhäuser Straße die neue Hagemannbrücke freigegeben. Dadurch ist eine zweite Schnellverbindung zwischen Sterkrade und Oberhausen möglich geworden.